

Jahresbericht 2017 – Fachbereich Missionarischer Gemeindeaufbau

Matthias Ansorg

Erprobungsräume

Die Landessynode der EKM hat die Initiative „Erprobungsräume“ ins Leben gerufen. Diese schafft Freiräume, in denen alternative Formen von Kirche sich entwickeln und gedeihen können. Neue Gemeindeformen im säkularen Kontext sollen, ergänzend zu bestehenden, erprobt werden. Ziel ist es, neue Wege in ihrer modellhaften Bedeutung für die künftige Entwicklung der Landeskirche auszuprobieren. Dieser Prozess wird von einer Steuerungsgruppe der Landeskirche getragen und u.a. in dem Zusammenhang vom Gemeindedienst intensiv begleitet.

Die Tatsache einer i.d.R. großzügigen finanziellen Förderung von Projekten durch das Programm hat dabei zwei Seiten: Sie kann der oft quirligen Vitalität der neuen Ansätze dienen, indem sie einen Ermöglichsraum eröffnet, der ansonsten nicht gegeben wäre. Solche Förderung – und das ist ansatzweise bei einigen geförderten Projekten zu beobachten – kann aber auch Engagement unterlaufen, weil sie bestimmte Notwendigkeiten „abpolstert“, die vorher als selbstverständliche Herausforderungen des Projektes bewusst angenommen und gemeistert worden waren.

Die Erprobungsräume verändern unsere Landeskirche, das kann man bereits jetzt sagen. Sie tragen bei zu einem Klima des fehlerfreundlichen Ausprobierens. Sie stellen zuweilen bisher gefühlt Unveränderbares infrage. Sie ermutigen gerade jüngere Ehren- und Hauptamtliche dazu, ihre Zukunftsbilder von Kirche beherzter zu verfolgen und anzupacken.

Zugleich sind die in kirchenleitender Funktion Verantwortlichen darauf aufmerksam zu machen, dass die deutschlandweit gefeierten Erprobungsräume der EKM ein großartiges Projekt der Landeskirche zur Unterstützung eines Mentalitäts- bzw. Haltungswandels sind, aber selbstverständlich bei weitem nicht alle Fragen einer Kirche im Übergang beantworten. An solchen Fragen wird in der Steuerungsgruppe derzeit intensiv gearbeitet.

Bibelwoche

Die Bibelwoche hat in vielen Gemeinden nach wie vor einen festen Platz, wenngleich rückläufige Tendenzen zu beobachten sind. Teilweise mag dies mit der „Konkurrenzsituation“ zu tun

haben, der sich die Bibelwoche gegenüber Glaubenskurs- und anderen Angeboten stellen muss. Zugleich ist zu vermuten, dass sich die Verdichtung der Aufgaben für Pfarrer/innen sowie rückläufige Gemeindegliederzahlen hier niederschlagen. So ist der Absatz des vom Gemeindedienst verantworteten Gemeindeheftes zur Bibelwoche im Vergleich zum Vorjahr erneut um ca. 8% zurückgegangen (auf ca. 24.000 Stück).

Erwachsen glauben

In vielen Gemeinden und Regionen sind Glaubenskursangebote zum Normalfall geworden und gehören dort mittlerweile zum Standardangebot. Ein flächendeckendes Angebot hat sich nicht ergeben.

Wesentliche Veränderung ist, dass Kurse zum Glauben sowohl von ihrem geistlichen Ansatz her als auch als Instrument der Glaubensweitergabe und der Erwachsenenpädagogik in die Mitte unserer Landeskirche gerückt sind.

Im Rahmen der Bildungsinitiative „Wissen!Warum“ der Diakonie Mitteldeutschland werden die Erfahrungen aus dem gemeindlichen Bereich der EKM durch mich als Fachreferent dort eingetragen. Ziel dieser Initiative ist es, in diakonischen Einrichtungen das Wissen um diakonische Grundlagen zu stärken.

Auch 2017 wurde der Impulstag für Diakonie und Gemeinde unter Mitwirkung des Fachbereichs vorbereitet und mit ca. 700 Besuchern im SalzlandCenter in Staßfurt durchgeführt.

Weitere Tätigkeitsfelder

Meine Expertise als Fachreferent für missionarischen Gemeindeaufbau bringe ich in zahlreiche dezernatsübergreifende Projekte und Arbeitsgruppen ein. Dazu zählen u.a. „Weihnachten geht weiter“, „Taufmails für Eltern und Paten“ und „Offene Kirchen“. Hinzu kommt das kirchenübergreifende Projekt „Ökumene in der Mitte“ mit Partnern aus den Bistümern Erfurt und Magdeburg sowie der anhaltischen Landeskirche.

Als Gemeindeberater bin ich im Rahmen der AG Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung in die Begleitung verschiedener Gemeindeentwicklungsprozesse eingebunden. Diese standen 2017 erneut stark im Zeichen der Strukturveränderungen in Kirchenkreisen der EKM.

Auch 2017 hat es mit der „Campingkirche am Altenberger See“ einen 14-tägigen Einsatz Ehrenamtlicher im Rahmen von „Kirche unterwegs“ gegeben.